
Neubau einer Personenunterführung (PU) an der Oeserstraße

Informationsveranstaltung für Bürger:innen und Presse
27. Mai 2025

Herzlich Willkommen zur Infoveranstaltung Oeserstraße

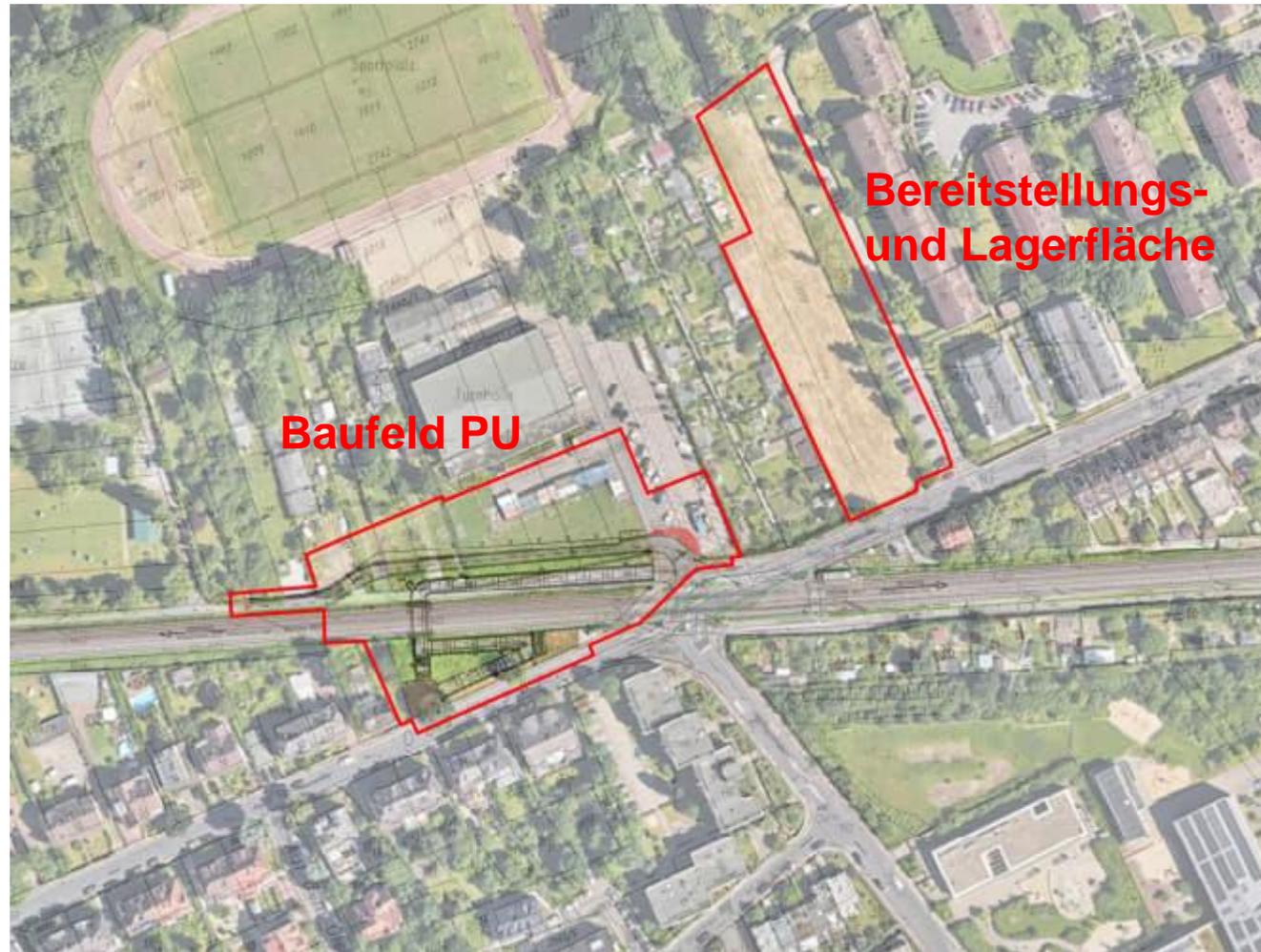
Unser Programm

1. Begrüßung durch Stadtrat Wolfgang Siefert
2. Bau der Personenunterführung
 - Projektüberblick
 - Verkehrliche Auswirkungen
 - Sonstige Auswirkungen
 - Ausblick
3. Ihre Fragen

Die neue Personenunterführung: Mehrwert

- Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen durch Entflechtung von Fuß- und Radverkehr, Bahn- und Kfz-Verkehr
- Mehr Tempo für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen - keine Wartezeit am Bahnübergang
- Barrierefreier Übergang für mobilitätseingeschränkte Menschen durch Unterführung
- Mehr Klarheit im Straßenbild

Wo bauen wir die PU?

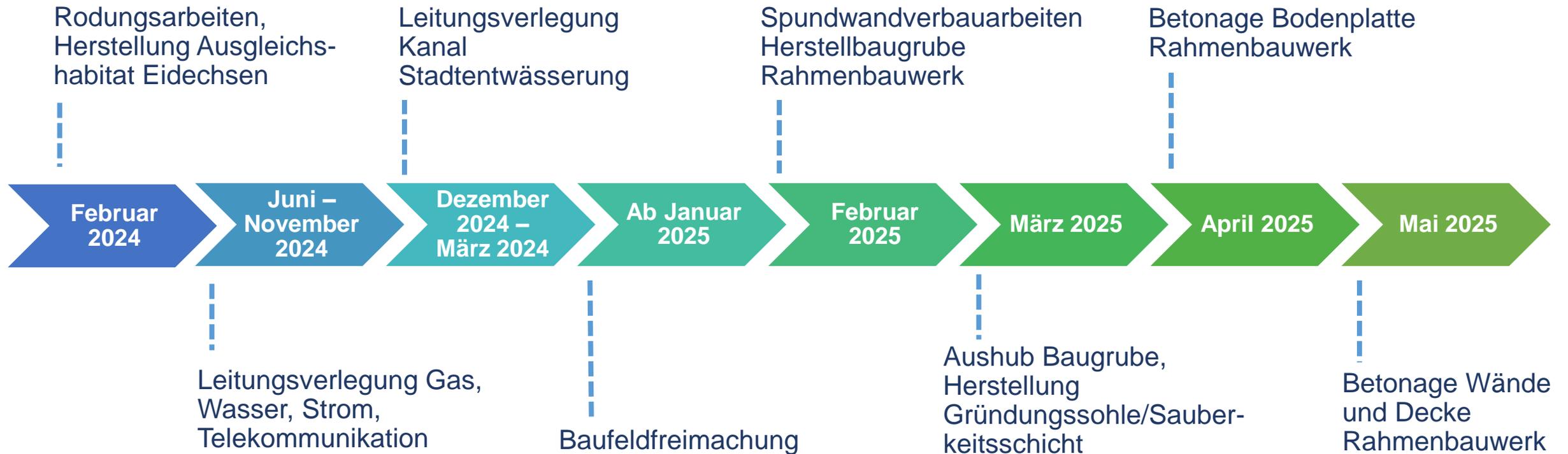


Was wird gebaut?

Teil 1 der Gesamtmaßnahme zur **Beseitigung des Bahnübergangs Oeserstraße**: PU (Personenunterführung / Eisenbahnüberführung), barrierefrei mit Treppen und Rampenanlagen

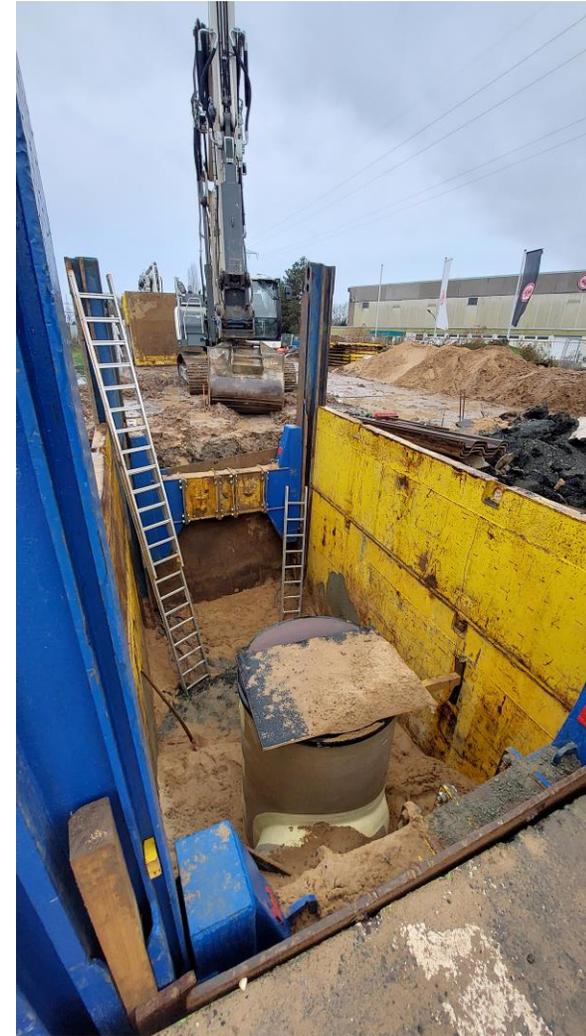


Überblick: Was bisher geschah



Was bisher geschah

Leitungsverlegung Kanal



Was bisher geschah

Voraushub der Baugrube



Nassaushub im Grundwasser



Was bisher geschah

Betonage Wände Rahmenbauwerk



Betonage Decke Rahmenbauwerk



Vollsperrung Bahnstrecke 3603

Freitag 20.06.2025 ab 22.30 Uhr

-

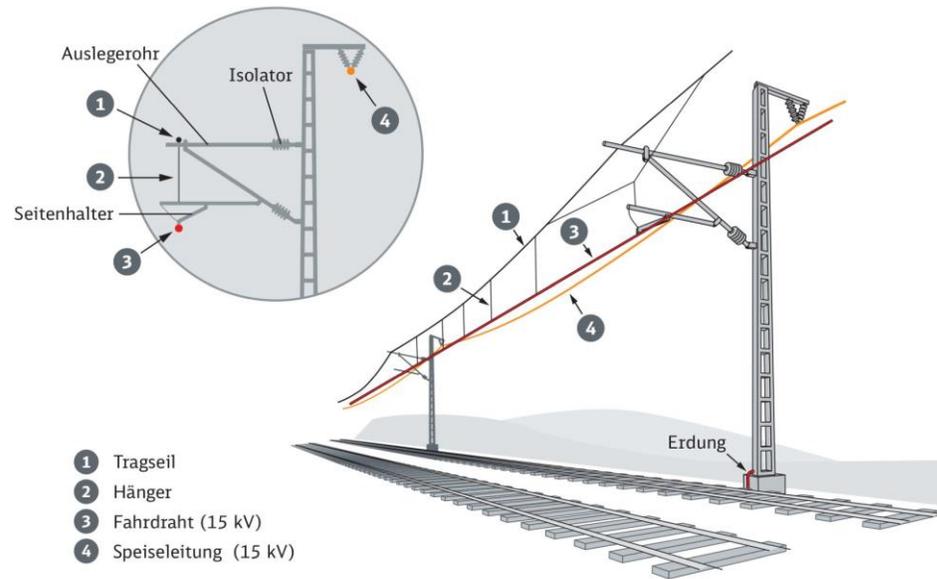
Freitag 18.07.2025 um 22.30 Uhr



Abschnittsweise Arbeiten rund um die Uhr

Was machen wir während der Vollsperrung?

Teilrückbau und Abhängen Oberleitung



Quelle: Infoportal ABS Oldenburg - Wilhelmshaven



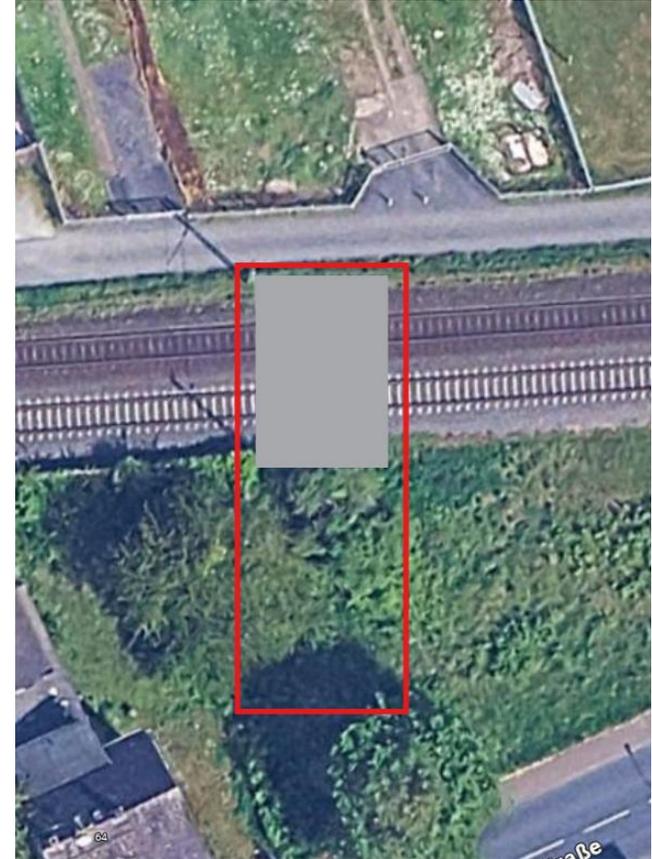
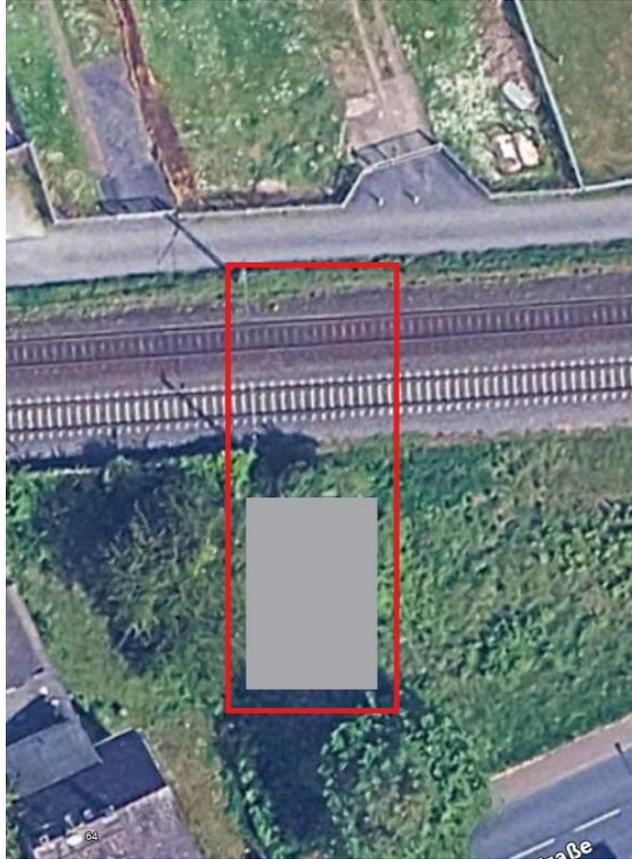
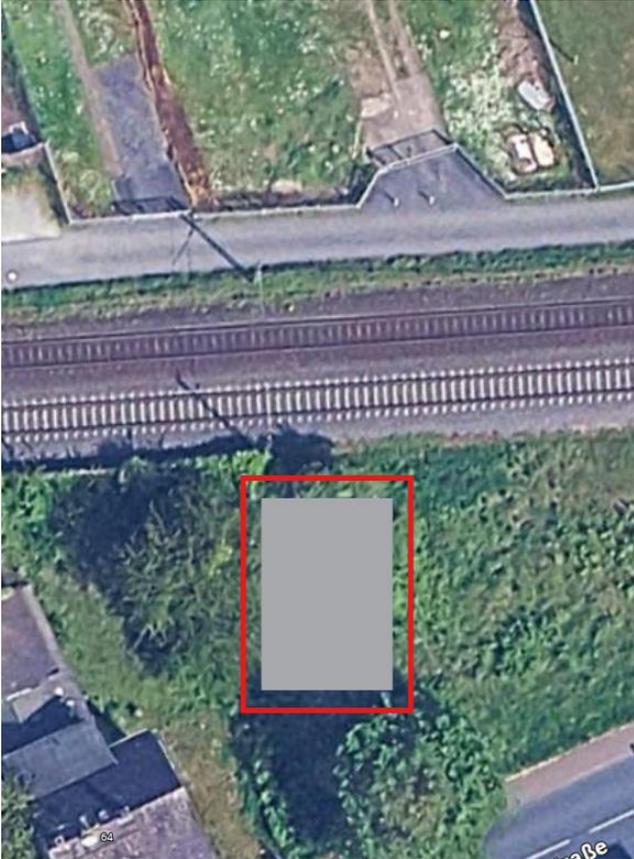
Was machen wir während der Vollsperrung?

Signal- und Telekommunikationskabel der DB zurückbauen/verschieben



Was machen wir während der Vollsperrung?

Einzug des Bauwerks in der Totalsperrung



Verkehrliche Auswirkungen der Vollsperrung

- Vollsperrung Bahnübergang Oeserstraße für den Kfz-Verkehr, im Osten für zu Fuß Gehende und Radfahrende weiterhin nutzbar
- Umleitungen werden eingerichtet
- Umleitung der Linie 59 mit geänderter Linienführung in beiden Richtungen (Wie im März 2025)
 - Ersatzhaltestelle Nidda-Kampfbahn: verlegt in die Straße Auf dem Gleichen, gegenüber Haus Nr. 1
 - Haltestelle Heusingerstraße (Richtung Cheruskerweg): verlegt in die Oeserstraße Höhe Haus Nr. 118–120
 - Haltestellen Neumarkt und Heusingerstraße (Schulfahrten): entfallen während der Sperrung
 - Weitere Ersatz- und Umsteigemöglichkeiten u. a. an der Birminghamstraße und Waldschulstraße
 - In der Hauptverkehrszeit: leicht eingeschränkter Takt (10 statt 7/8 Minuten)

Vollsperrung - Umleitung Fußverkehr

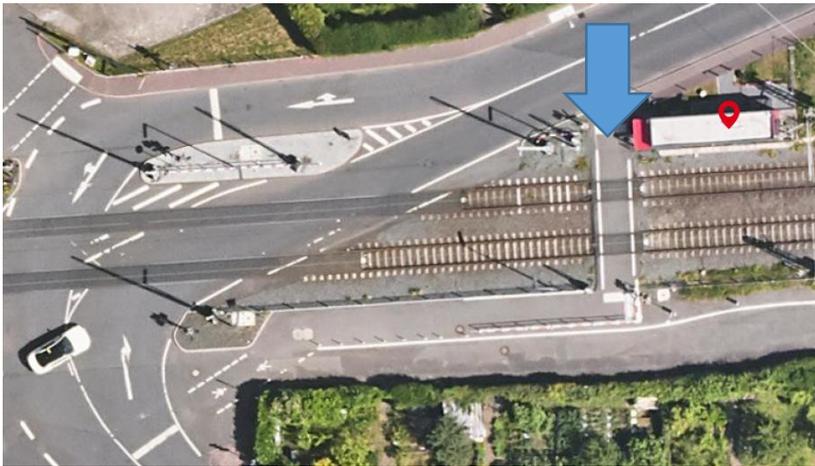
- Einfahrtverbot 
- Sperrung 
- Radverkehr 
- Fußverkehr 



Vollsperrung - Umleitung Fußverkehr

Oeserstraße:

- Teil des Bahnübergangs, Blick Richtung Süden.
- während der Sperrung für Fuß- und Radverkehr nutzbar



Luftaufnahme von 2024, Bahnübergang Oeserstraße

Quelle: Geoportal Frankfurt+

Vollsperrung – Kfz-Umleitung

- Vollsperrung



- Baustelle



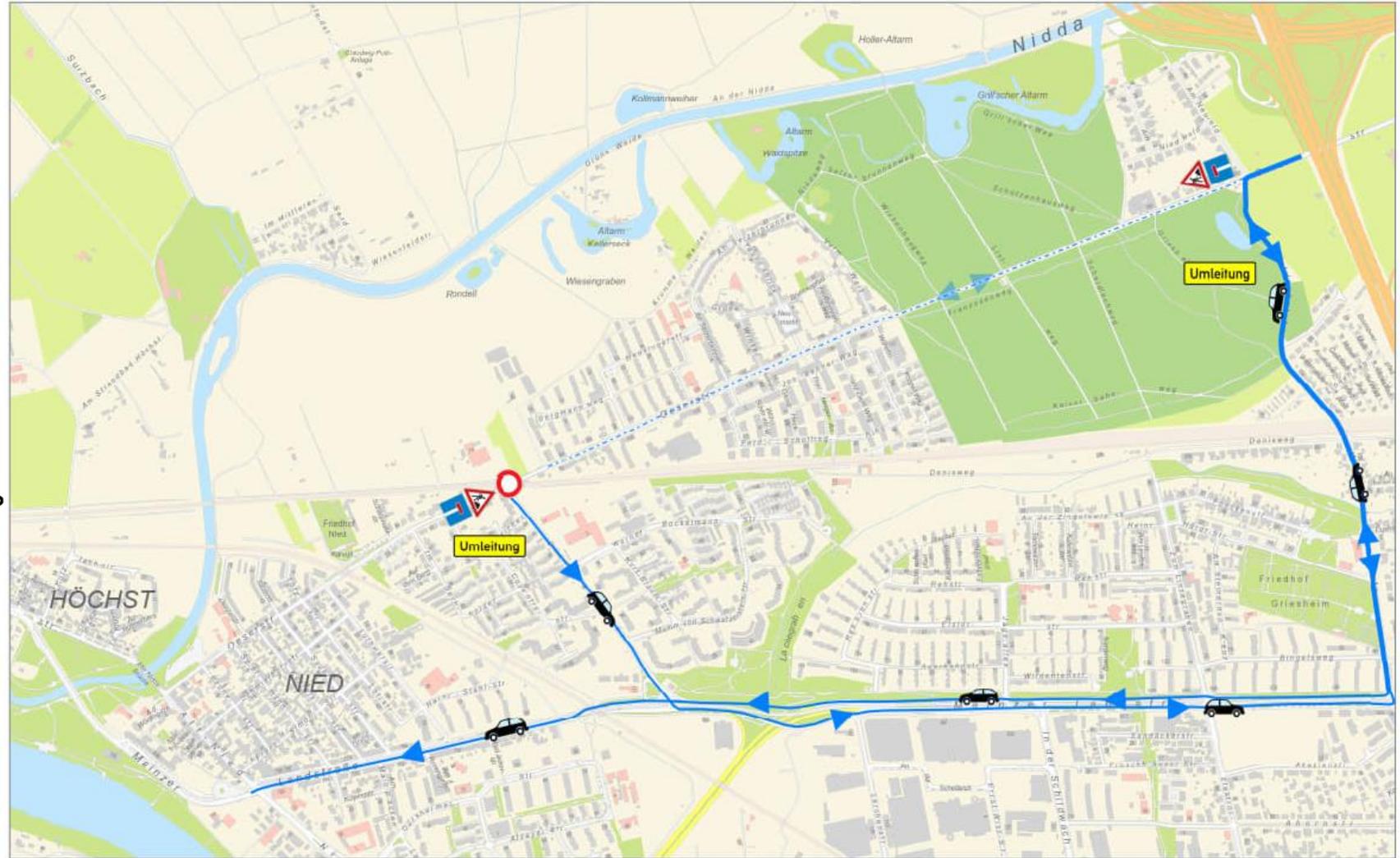
- Umleitung



- Autoverkehr



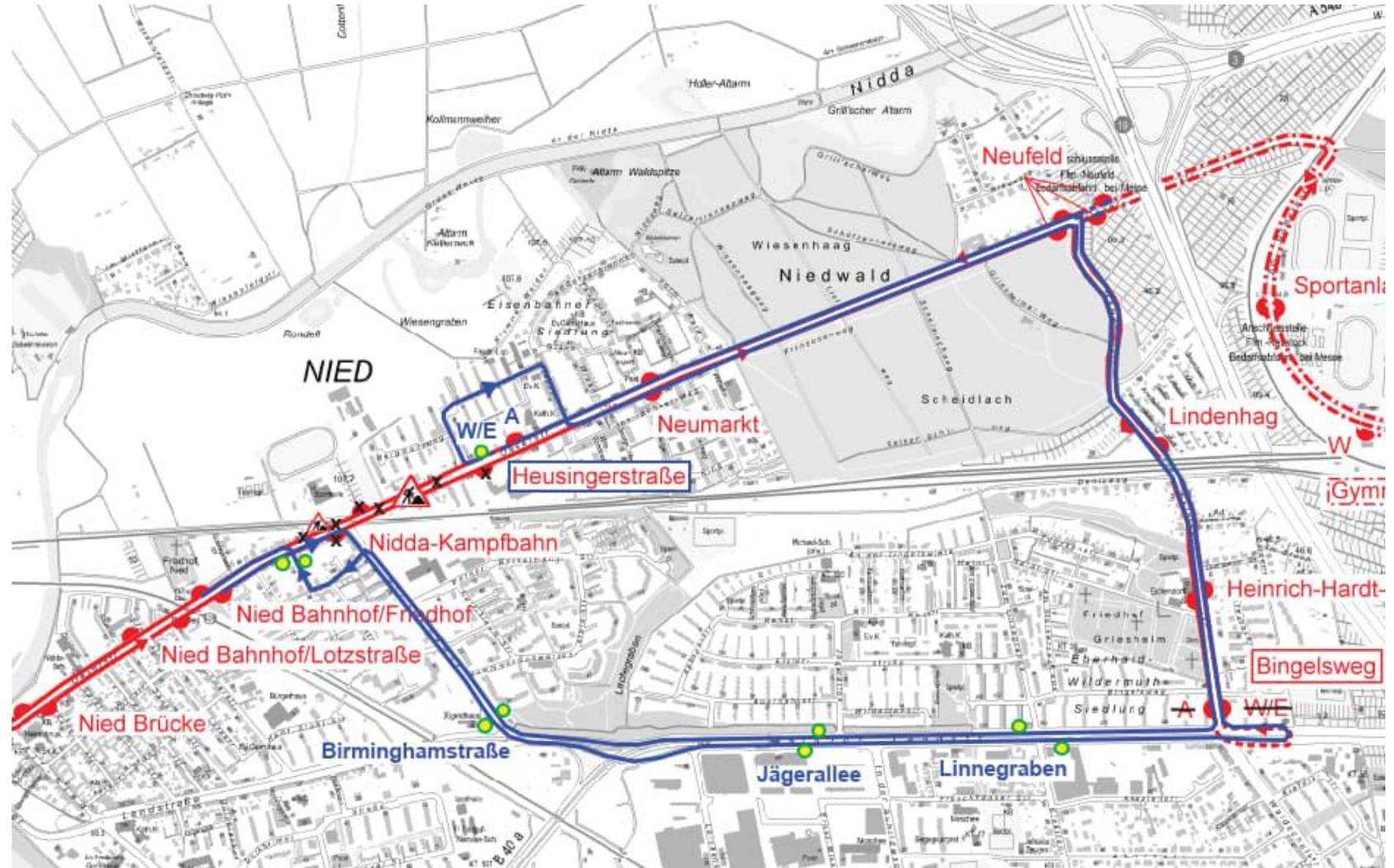
- Sackgasse



Vollsperrung – Busumleitung Linie 59

Umleitungsstrecke:

- Buslinie 59 
- Bushaltestellen 



Nachtarbeiten & Schutz vor Lärm

Arbeiten bei Nacht:

- Sperrpause der Strecke wird reduziert
- hohe Temperaturen Schienenschweißen

Ein Baulärmgutachten liegt vor

Maßnahmen zum Schutz:

- mobile Lärmschutzwand 
- Hotelübernachtungen für besonders betroffene Anwohnende nach einer Anspruchsprüfung

Beispiele Kriterien: erwarteter Lärm,
bereits vorhandene Vorbelastung,
Dämmung durch Gebäudehülle,
Innenraumlärm im Schlafzimmer



Erschütterungen während der Bauarbeiten

Erschütterungen sind unvermeidlich – aber unbedenklich

- Erschütterungen gelten – wie Lärm – als sogenannte Immissionen und unterliegen dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).
- Während der Rammarbeiten von 21.06. bis 10.07 wird es zeitweise zu spürbaren Erschütterungen kommen.
- Ein unabhängiges Gutachten bestätigt: Gebäudeschäden durch die Erschütterungen sind ausgeschlossen.

Technische Maßnahmen zur Sicherheit

- Die Rammarbeiten werden von fachtechnischer Bauüberwachung begleitet.
- Die Erschütterungen werden messtechnisch erfasst – Grenzwerte werden regelmäßig kontrolliert.
- Der Baulärm wird ebenfalls messtechnisch erfasst und mit der Prognose abgeglichen

Monitoring und technische Maßnahmen

Unser Anspruch

Ein sensibler Umgang mit den Auswirkungen auf die Nachbarschaft – Verantwortung, Kommunikation und Rücksichtnahme stehen für uns im Vordergrund.

Was wir tun

- Wir informieren frühzeitig und transparent über die zu erwartenden Beeinträchtigungen.
- Bei Fragen oder Unsicherheiten stehen wir als Ansprechpartner:innen zur Verfügung.
- Die Arbeiten werden so zügig wie möglich durchgeführt, um die Dauer der Beeinträchtigungen gering zu halten.

Ziel

Maximale Sicherheit bei möglichst kurzer Bauzeit – mit kontinuierlicher Überprüfung und Dokumentation.

Wie geht es jetzt weiter?



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Weitere Informationen [im BauInfoPortal der DB:](#)



Fragen im Nachgang:

- bw067.amt66@stadt-frankfurt.de (Stadt Frankfurt am Main)
- oeserstrasse@deutschebahn.com (DB InfraGO AG)
- Servicetelefon bei dringenden Fragen während der Sperrpause: +49 174 6874 914
- Hotelanfragen: Alexandra Hageloch, Amt für Straßenbau und Erschließung, Telefon 069 / 212 – 71009

Ihre Fragen

